

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Augenmaß beim Wohnungsbau

Oberbürgermeister Bernd Häusler im WOCHENBLATT-Interview Teil 2 / von Stefan Mohr

16. AUGUST 2017	
WOCHESI/AUFLAGE	3332.923
GESAMTAUFLAGE	84.613
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Neue Pläne für den Marktplatz	Seite 3
Was für ein Pokalspiel	Seite 6
Gewinner der »Lieblingsplätze«	Seite 13
Nachdenklicher Außenminister	Seite 16
Bundestagskandidaten nehmen Stellung	Seite 17



Stark gespielt

Was für ein unvergesslicher Auftritt des FC Rielasingen-Arlen in Freiburg! Trotz der 0:4-Niederlage gegen die Startruppe aus Dortmund hat die Talwiesen-Elf die Herzen der Fußballfans in der Region im Sturm erobert und ging quasi als Sieger vom Platz. Das DFB-Projekt war ein Kraftakt für den gesamten Verein, allen voran das Organisationsteam. Die Dimension des Spiels wurde FC-Chef Peter Dreide beim Gang ins ausverkaufte Stadion erst richtig bewusst: »Die Anspannung war enorm«, erinnert er sich. Doch nach 90 Minuten purzelten ihm ganze Steinlawinen vom Herzen – alles ging glatt – die Talwiesen-Elf verkaufte sich teuer und machte beste Werbung für den Fußball in der Region. Auch wenn ihr der ersehnte Ehrentreffer verwehrt blieb. Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Im zweiten Teil des Sommerinterviews mit Oberbürgermeister Bernd Häusler steht der Wohnungsbau in Singen im Fokus. **WOCHENBLATT:** Vor zwei Jahren haben wir hier gesessen und ich habe bemängelt, dass es in Singen keinen Spatenstich gebe. Wie beurteilen Sie die Situation gerade mit Blick auf Wohnungsbau jetzt? **Bernd Häusler:** Es sind viele Projekte auf den Weg gebracht worden. Aber man muss beim Thema Wohnungsbau mit Augenmaß agieren. Ich kann mich noch an eine Zeit erinnern, da wollte niemand mehr Geschosswohnungsbau. Jetzt planen wir wieder solchen. Doch die Entwicklung ist nicht vorhersehbar. Deshalb müsste man eigentlich viel flexibler sein, was wir angesichts von Bebauungsplänen aber nicht sein können. Das Projekt Hauptstraße/Alemannenstraße steht vor dem Abschluss. Zudem bin ich beiden Baugenossenschaften in Singen dankbar, dass sie weiter in bezahlbaren Mietwohnungsraum investieren. Das Wohnbauprojekt vom Siedlungswerk am Malvenweg befindet sich in den Endplanungen, sodass 2018 mit dem Bau begonnen werden kann.



Trotz der derzeitigen Wohnungssituation in Singen will Oberbürgermeister Bernd Häusler beim Wohnungsbau mit Augenmaß vorgehen.

WOCHENBLATT: Auf dem Scheffelareal gibt es ebenfalls eine Planung für ein Wohnquartier. Wie weit ist die Stadt Singen mit den nötigen Grundstücksankäufen im Vorfeld? Stimmt es, dass Ihnen bislang

nur etwa 20 Prozent des Grundstücks gehören? **Bernd Häusler:** Tatsächlich gehört der Stadt Singen bislang neben dem Hauptstraße 2, das schon abgerissen wurde, das Conti, sowie die Wohnblöcke

hin zum Bahnhof bis zum Parkplatz vorm »Schinderhannes«. Derzeit verhandeln wir mit den restlichen fünf Grundstückseigentümern. Doch wenn es um viel Geld geht, sind solche Verhandlungen nie ganz einfach. **WOCHENBLATT:** Sie sind aber nach wie vor optimistisch, ob eines Ankaufs, weil soweit mir bekannt ist, Herr Stetter gar nicht verkaufen will? **Bernd Häusler:** Wir sind auf einem guten Weg und ich hoffe, dass wir uns mit allen Grundstückseigentümern einigen können und es am Ende für beide Seiten eine Win-Win-Situation gibt und wir das unter Dach und Fach kriegen. Zum Beispiel Herr Stetter ist dort aufgewachsen, das ist seine Heimat. Da ist zum einen die finanzielle Situation und zum anderen die emotionale Verbundenheit zu seinem Boden. **WOCHENBLATT:** Der Investor hat einen Gesamtplan vorgelegt. Haben Sie Angst, dass Sie der zweite Oberbürgermeister sind, der mit einem großen unbebauten Areal dasteht? **Bernd Häusler:** Nein. Außer dem bevorstehenden Contiabriss wurde bislang noch nichts abgerissen. Es sind hier auch andere Lösungen vorstellbar.

Es ist eine große Chance für die Eigentümer für eine Entwicklung des Areals. Aber wenn nicht – dann muss man dies auch akzeptieren. Aufgrund der Innenstadtstruktur und der derzeitigen Wohnungspreise ist jedoch an dieser Stelle so etwas wie sozialer Wohnungsbau nicht umsetzbar. **WOCHENBLATT:** Bei den Streitfällen im Gemeinderat beim Thema Nachverdichtung ob bei der Theodor-Hanloser-Straße oder kürzlich in der Freiheitstraße haben Sie eine klare Haltung zum Ausdruck gebracht. **Bernd Häusler:** Ich muss die ganze Stadt im Blick haben. Gerade beim Thema Nachverdichtung kann ich deshalb die Auffassung einiger Gemeinderäte nicht nachvollziehen. Sie wollen zwar Wohnungsbau, aber gerade hier nicht. Andererseits will auch ich alte Häuser, die Stadtbildprägend sind, erhalten, wie etwa bei der Wetzsteinvilla. Ein anderes Beispiel ist die geplante Nachverdichtung der Baugenossenschaft Hegau an den Überlinger Höfen, deren Umsetzung gar nicht so einfach ist, etwa beim Thema Versiegelung und Luftaustausch. mohr@wochenblatt.net

Singen

Radtour zum Ziegeleiweiher

Am heutigen Mittwoch lädt die Singener SPD zu einer Radtour ein. Unter dem Motto »Der Ziegeleiweiher im Dornröschenschlaf« begleitet der Leiter der Abteilung Grün und Gewässer der Stadt Singen, Michael Schneider die Radfahrer. Bei der Besichtigung werden auch die Musikinsel sowie die Grünanlage an der Burgstraße angesteuert. Treffpunkt für alle Radfahrer ist um 18.30 Uhr am Haupteingang des Rathauses. Ab 19.30 Uhr werden sie am Eingang des Juno am Ziegeleiweiher erwartet.
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Informationen zur Bundestagswahl

Am 24. September wählen die Bürger und Bürgerinnen des Landes den 19. Deutschen Bundestag. In Singen und den Ortsteilen werden Wahlbenachrichtigungen für die Bundestagswahl von der Deutschen Post AG in der Zeit vom 21. August bis zum 3. September verteilt. Alle Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis der Stadt Singen eingetragen sind, erhalten bis spätestens 3. September eine Wahlbenachrichtigung. Darin ist auch die Anschrift des jeweiligen Wahllokals genannt.
redaktion@wochenblatt.net

Aachtal

Bildungswerk Aachtal

Das Bildungswerk der Kirchengemeinde Aachtal lädt zu folgender Veranstaltung ein. Unter fachlicher Anleitung der Floristin Carina Graf werden am Montag, 11. September, 15 Uhr im Weihbischof-Gnädinger-Haus in Bohlingen Herbstkränze gebunden. Anmeldung bis 31. August bei Helga Maier, Tel. 07731-51437. Am Montag, 18. September findet die Besichtigung der Paprikahäuser in Beuren an der Aach ab 14 Uhr statt. Anmeldung bis spätestens 1. September bei Heidi Simon, Telefon 07731-51761.
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Trauerhalle gesperrt

Wegen größerer Umbauarbeiten am Krematorium ist die große Trauerhalle auf dem Waldfriedhof von Montag, 21. August, für voraussichtlich zehn Wochen nicht mehr nutzbar, teilte die Stadt Singen in einer Pressemitteilung am Montag mit. Alle Beerdigungen finden dann in der kleinen Trauerhalle statt. Es werden zusätzliche Stühle bereitgestellt sowie eine Tonübertragung nach außen, heißt es in der Presseerklärung weiter. Des Weiteren wird die Einfahrt auf den Waldfriedhof gesperrt.
redaktion@wochenblatt.net

🔔 LETZTE MELDUNG

Schmitt-Förster rückt nach

Nach dem Ausscheiden von Dr. Klaus Forster aus der Fraktion der Freien Wähler vor der Sommerpause steht der potenzielle Nachfolger fest. Auf Nachfrage des WOCHENBLATTs teilte der Vorsitzende der Freien Wähler Detlef Greiner-Perth mit, dass Volkmars Schmitt-Förster nach der Sommerpause im Gemeinderat verpflichtet würde. Denn er habe bereits seine Zusage hierfür gegeben. Der selbständige Architekt kann auf Erfahrung als Berater im Ausschuss für Stadtplanung und Bauen zurückgreifen. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

Villingen, Radolfzell, Rottweil, Stuttgart
www.ruby-erbrecht.de
78315 RADOLFZELL
Höllturmpassage 5,
Tel. 0 77 32 / 9389724

Bohlingen

AUF INS FESTZELT

Mit der Bohlinger Sichelhenke beginnt am 25. August die Festzeltseason im Hegau. Für viele gehört die Sichelhenke als lieb gewonnene Tradition zu den festen Terminen im Jahr, fast wie Weihnachten und Ostern. Deshalb widmet sich die aktuelle Ausgabe der »Hegauliebe« neben vielen anderen le senswerten Themen diesem Fest.

Singen

KÄFERFREUNDE

Auch in dieser Woche bietet die Vereinstrophy im Jubiläumsjahr des WOCHENBLATTs wieder Einblick in einen ganz besonderen Verein: die Käferfreunde aus Volkertshausen. Seit 1989 veranstaltet der höchst aktive Verein beispielsweise sehenswerte Käfertreffen in Volkertshausen.
Mehr auf Seite 8.

MUSIK
KINO
SPORT
SHOPPING
ETC.

Rielasingen-Worblingen

DLRG bietet im Naturbad Schwimmkurse für Flüchtlinge

Seit 10 Jahren besteht inzwischen die DLRG-Gruppe Rielsingingen-Worblingen, die als Schwerpunkt das Naturbad in Worblingen betreut. Rund 500 Kindern in der Gemeinde, so eine Bilanz, habe man inzwischen dort in den Schwimmkursen das Schwimmen beigebracht. 34 Kinder kämen im Durchschnitt in die Schwimmkurse, bei denen auch oft einige Erwachsene dabei sind, die noch ein sicheres Schwimmen

kunftsländern das Baden oder Schwimmen sehr selten angeboten wird. Regelmäßig gehört auch ein Training für die eigenen Rettungsschwimmer dazu, damit die Einsatzbereitschaft jederzeit gewährleistet ist. Das Training wird jeden Mittwoch ab 17 Uhr angeboten. Dabei finden auch Einsätze mit Bekleidung statt um wirklich für alle Fälle gerüstet zu sein. Interessierte, die bei der DLRG mitmachen wollen, sind bei diesen

platz der Bundeswehr. Die Soldaten gehen hierbei in kompletter Einsatzkleidung ins Wasser und trainieren dabei zunächst die Eigenrettung aber auch die Bergung von Kameraden aus dem Wasser. Diese Kurse werden von Jürgen Krauß als technischem Leiter der Gruppe persönlich betreut.

Im Austausch stellt die DLRG-Rielasingen-Worblingen dann auch Sanitätshelfer bei den internationalen Militärwettkämpfen in Immendingen.

Auch mit dem Ortsverein des Roten Kreuz in der Gemeinde gibt es inzwischen Kooperationen.

Mit derzeit zehn aktiven Mitgliedern wird das Angebot aktuell gestellt. Der Ortsverein hat darüber hinaus rund 40 passive Mitglieder als Unterstützer. »Im Winter fehlt uns allerdings ein Trainingsangebot mangels Hallenbad. Leider bekommen wir hier keine Unterstützungsangebote der umliegenden Gemeinden, oder Städte um gerade in den langen Wintermonaten Schwimmen gehen zu können. Alle Bemühungen und Anfragen der Vorstandschaft blieben bisher ohne Erfolg«, so Krauß.

redaktion@wochenblatt.net



Regelmäßig trainieren auch Soldaten der Bundeswehr im Naturbad. Sie führen zweimal jährlich ein Kleiderschwimmen mit Ansätzen zur Selbstrettung im Naturbad durch. swb-Bild: Krauß

erlernen wollen, berichtet der Sprecher der Gruppe, Jürgen Krauß. Auch für Flüchtlinge wurde spezielle Schwimmkurse veranstaltet, da in den Her-

Trainings zum »reinschnupern« herzlich willkommen, unterstreicht Jürgen Krauß. Seit drei Jahren ist das Naturbad Aachtal auch Trainings-

Unteruhldingen

Zeitreise in Unteruhldingen

Behindertenbeauftragte erkunden Pfahlbaumuseum

Der Behindertenbeauftragte für den Landkreis Konstanz, Oswald Ammon, besuchte gemeinsam mit Helga Schwall und Klaus Wolf, den Behindertenbeauftragten der Stadt Singen und Gerd Schäfers, dem 1. Vorsitzenden des Blinden- und Sehbehindertenvereins Südbaden e.V. das Pfahlbaummuseum Unteruhldingen.

Der Museumdirektor Professor Dr. Gunter Schöbel und sein wissenschaftlicher Mitarbeiter Dr. Matthias Baumhauer führten die Delegation durch die Freilichtanlage. »Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die stetige Verbesserung der



Helga Schwall (Rollstuhl),
Klaus Wolf, Prof. Dr. Gunter
Schöbel, Oswald Ammon und
Gerd Schäfers.

Barrierefreiheit. Wir haben in den vergangenen Jahren Türen und Stege verbreitert, Rampen

und Umgänge gebaut, um das Museum möglichst barrierefrei zu gestalten. Auch ein Leihrollstuhl steht bereit«, so Schöbel. Eine geplante Modernisierung soll außerdem dazu führen, dass das Museum für Menschen mit Handicap noch leichter zugänglich wird.

Ein Höhepunkt des Besuchs war das Herstellen eines »Schwirrholzes«, eines der ältesten Musikinstrumente. Die Behindertenbeauftragten stellten sehr zufrieden fest, dass das Pfahlbaumuseum Unteruhldingen eine mustergültige barrierefreie Anlage ist.

redaktion@wochenblatt.net



Riesenspaß hatten die Fußball-Profis des SC Freiburg Karim Guedé, Pascal Stenzel und Christian Günter beim Fußball-Camp ihres Kollegen Olli Sorq (2. von links). swb-Bilder: mu

Kicken mit den Profis

Viel Spaß beim Fußballcamp von Olli Sorg & Friends

Die gelb-schwarze Rasselbande zeigte wenig Respekt vor großen Namen: Beim Spiel gegen ihre Trainer und vier Bundesliga-Profis im Engener Hegau-Stadion gaben sie alles, gingen sogar mit 1:0 in Führung und trennten sich schließlich mit einem versöhnlichen 2:2.

Für die 75 Nachwuchskicker des Olli Sorg & Friends Fußball-Camps begann der erste Tag gleich mit einem Paukenschlag: Sie durften am Montag mit ihren Vorbildern kicken, sie mit Fragen löchern und bekamen schließlich noch Autogramme auf Trikots, Kickstiefel und Stutzen. Olli Sorg aus Bittelbrunn, Profi-Fußballer bei Hannover 96, hatte mit Karim Guedé, Christian Günter und Pascal Stenzel drei Kollegen seines früheren Clubs, SC Freiburg, eingeladen, die mindestens so viel Spaß bei ihrem Camp-Besuch hatten wie die kleinen Kicker. »Ich bin jetzt schon zum dritten Mal dabei



Der zehnjährige Elias aus Mühlhausen kickt beim SV Mühlhausen und ist großer Fan von Karim Guedé vom SC Freiburg.

und es ist jedes Mal ein tolles Erlebnis mit welcher Begeisterung die Kids bei der Sache sind«, erzählt Christian Günter. Nach dem sportlichen Part beantwortete das Profi-Quartett mit Geduld und Witz die zahlreichen Fragen ihrer kleinen Fans: »Seit wann spielt ihr Fußball?«, »seid ihr Millionäre?« oder »wie viele Autos habt ihr?« wollten die Nachwuchskicker wissen, ehe es zum gemeinsamen Foto-Shooting ging. Für Olli Sorg und sein zehnköpfiges Trainerteam, das sich aus Freunden und Familie zu-

sammensetzt, steht vor allem der Spaß am Spiel im Vordergrund. Noch bis Freitag können sich die 75 Nachwuchskicker zwischen sechs und zwölf Jahren in kleinen Gruppen auf dem Rasen austoben, werden in verschiedenen Ball-Stationen spielerisch gefördert und als Stärkung gibt es Leckeres aus der Küche von Meinrad Reich, von der Ziegelei in Biesendorf. Gerade die Unterstützung durch Sponsoren wie dem DER Deutsches Reisebüro in Singen und der Ziegelei – Restaurant & Eventcatering sowie zahlreichen weiteren Gönnern und Helfern zeige, dass »wir auf einem guten Weg sind und die Fußball-Nachwuchsförderung in unserem Sommer-Camp geschätzt wird«, ist Franco Caputo vom Organisations-Team überzeugt.

Dies spiegelt sich auch in der großen Resonanz wider, die mittlerweile zu einer langen Warteliste für die begehrten Plätze im Sommer-Camp mit Olli Sorg & Friends führte. Mehr Infos unter <http://olli-sorg4friends.de>



WOCHEBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.



GRILL-AKTION Putenschnitzel oder Putenmedaillons mariniert 100 g € 1,19	auf ins Grillvergnügen Schweinehals gerne auch gewürzt 100 g € 0,99	AKTION AKTION AKTION Schweinefilet oder Filetspieße frisch 100 g € 1,69
herzhaft deftig Bure Schübling geräuchert Stück € 1,59	allseits beliebt Hegauschinken 100 g € 1,79	frisch aus dem Wurstkessel Käseknacker ob kalt, warm oder gegrillt – ein Genuss 100 g € 1,29
natürlich hausgemacht Geflügelsalat mit Ananas 100 g € 1,49	aus unserer Wursttheke Schinkenwurst und Kaiserjagdwurst 100 g € 1,39	da schmeckt man die Schlachthofische Zwiebelwurst und Zwiebelleberwurst im Ring 100 g € 1,19

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Schweinefilet / Filetspieß

schöner Zuscchnitt
100 g **1,59**

Putenschnitzel/-filet

auch als Geschnetzeltes /
Spieß und Steak
100 g **1,15**

Kalbs-Nierenstück

entseht, ideal für Steaks oder
zum Kurzbraten
100 g **3,59**

Rinder-Spicksbraten

ein Traditionsgericht
100 g **1,38**

Putenaufschnitt / -lyoner / -fleischkäse

eigene Herstellung / 100% Geflügel
100 g **1,10**

Kalbsbratwurst

mit Milch, St. Galler - fein und mild /
Singerer - grob und würzig
100 g **0,90**

Kalbsleberwurst

mit Sahne, grob/fein, im Gold- oder
Naturdarm / auch als Portion
100 g **1,10**

hauseigene Salami

Haussalami / Plocksalami / Winzeralami /
Gourmetsalami / Edelsalami
100 g **1,45**

Handwerkstradition
seit 1907

Rielasingen-Worblingen

Singen

Unterbrechung in Hardstraße

Wegen Betriebsferien der bauausführenden Firma ruhen vom 28. August bis 13. September die Sanierungsarbeiten in der Hardstraße zwischen der Einmündung der Hohenkrähenstraße und der Schmollerstraße. Für direkte Anlieger besteht eine Zufahrtsmöglichkeit. Im Gehwegbereich wird eine etwa 1,50 m breite Durchgangsmöglichkeit für Fußgänger und Radfahrer in der Straßenabsperrung offen gehalten.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Einbruch in Gartenlauben

Am Samstagvormittag, wurde der Singener Polizei ein Einbruch in der Waldheimsiedlung gemeldet. Die zeitnah eintreffenden Beamten konnten einen 43-jährigen, polizeibekannten Mann festnehmen. Insgesamt wurden mehrere Gartenlauben, sowie vier in einem Rohbau befindliche Wohnungen, aufgebrochen. Nach erfolgter vorläufiger Festnahme, musste der Tatverdächtige im Weiteren wieder entlassen werden. Der entstandene Schaden lässt sich derzeit noch nicht genau beziffern.

redaktion@wochenblatt.net

Bohlingen

SPD besucht Bohlingen

»Sternen« und Neubaugebiet wurden begutachtet

Bei einem kleinen Rundgang durch das Dorf informierte sich eine Abordnung des Singener SPD-Ortsvereins über die Themen, die den größten Singener Stadtteil derzeit bewegen. Es war kaum verwunderlich, dass der erste Punkt, der angesprochen wurde, die Sanierung der Aachbrücke betraf. Alle drückten ihre Hoffnung aus, dass die Arbeiten auch wirklich innerhalb der veranschlagten acht Wochen über die Bühne gehen. Bei der Besichtigung des ehemaligen Gasthauses »Sternen« gaben Ortsvorsteher Stefan Dunaiki und Thomas Relling eine kleine Sensation bekannt. Bisher war man immer davon ausgegangen, dass »der Sternen« aus dem Jahr 1667 stammt und damit das älteste Gebäude im Dorf ist. Nun haben Fachleute der Uni Freiburg Holz-Proben aus dem Gebäude entnommen, deren Untersuchung ergab, dass das Gebäude erst um 1790 erbaut worden sein kann. Drinnen hat sich indessen einiges getan. Das Gebäude ist zum großen Teil entkernt. Und die Fachwerk-Wände liegen frei. Im Untergeschoss soll wieder eine »Kneipe« entstehen, oben sollen Gästezimmer eingerichtet werden. Außerdem ist auf dem Grundstück ein Neubau geplant, der durch einen gläser-



Ortsvorsteher Stefan Dunaiki erklärte den Teilnehmern des Ortsrundgangs den Stand der Arbeiten im Neubaugebiet. swb-Bild: dh

nen Übergang mit dem historischen Gebäude verbunden sein wird. Im Neubau wird es weitere Gästezimmer, sowie eine Küche geben. »Jeder einzelne Schritt muss hierbei mit dem Denkmalamt abgesprochen werden«, erklärte Thomas Relling, und fügte hinzu: »Deshalb werden die Bauarbeiten auch wahrscheinlich nicht vor Ende 2017 beginnen«. Der Weg durch das Dorf führte vorbei an einem weiteren historischen Gebäude, dass derzeit zum Verkauf steht, das Bohlinger Schloss. Ortsvorsteher Dunaiki merkte an, dass es sich dabei um ein sehr wichtiges Gebäude für den Ort handle und es sehr schade wäre, wenn es durch den Verkauf nicht im Sinne der Dorfgemeinschaft erhalten bliebe.

Letzte Station auf dem Rundgang war das neue Baugebiet Hinter Hof III. Dort sind die Erschließungsarbeiten in vollem Gange. Als Teil der Hochwasserkonzeption Galgenberg werden besonders große Kanalrohre verlegt, die im Falle von Starkregen das Wasser zur Aach hin ableiten sollen. Im Neubaugebiet werden vier Mehrfamilienhäuser mit bis zu sechs Wohneinheiten, außerdem sechs Doppel- und 34 Einfamilienhäuser entstehen. Grundstückspreise stehen noch nicht fest, auch die Kriterien zur Grundstücksvergabe müssen noch vom Gemeinderat bestätigt werden. Bis jetzt liegen schon über 300 Anfragen für Grundstücke in diesem Gebiet vor. Dominique Hahn hahn@wochenblatt.net

Neuer Marktplatz mit Platzbaum, Lesegarten und Wasserspiel



So soll der Herz-Jesu Platz nach seiner Vollendung einmal aussehen.

swb-Bild: Stadt Singen

Die Ausschreibung für die eingeschossige Tiefgarage am Herz-Jesu Platz laufen, sodass im Herbst diesen Jahres noch mit dem Bau begonnen werden kann. Denn die Zeit drängt, schon im Herbst nächsten Jahres soll mit der Neugestaltung des oberirdischen Platzes begonnen werden. Die Weiterentwicklung der Planung von der Arbeitsgemeinschaft Architekten Hähnig-Gemmeke, Tübingen, und Büro für Freiraumplanung Sigmund Grafenberg bezeichnet Oberbürgermeister Bernd Häusler als »schön«.

Der schon beim 1. Bauabschnitt verwendete Natursteinpflasterbelag liegt wie ein Teppich über

der Platzfläche, heißt es in der Vorlage der Stadtverwaltung. Die zentrale Marktpläche mit großformatigen Pflasterplatten

rechteckige Grundstruktur und durch die Wahl der Belagsflächen vom kleingliedrigen Pflasterbelag ab.



von 30x 60 Zentimeter entsprechen weitgehend dem für die Hegaustraße ausgesuchten Material und hebt sich durch ihre

Auffällig an der vorliegenden Vorwurfsplanung des Herz-Jesu-Platz ist der Platzbaum – ein großer Baum bildet den Mittel-

punkt des Platzes, stellen sich die Architekten Hähnig-Gemmeke vor. Als Baumart kommt eine Linde oder Kastanie in Frage. Sitzelemente laden unter seinem Baumdach zum Verweilen ein. Sie umrahmen ein Pflanzquartier mit Massenspflanzung bestehend aus gleichfarbigen Blüchern, so der vorgelegte Plan. Zudem bietet ein Baumhain auf der Nordseite des Platzes in der Nähe der Ekehardstraße weitere Sitzmöglichkeiten. Gleichzeitig ist dieser Bereich in der Nachbarschaft des dort neu vorgesehenen Cafes als Lesegarten nutzbar und bietet ein besonders ansprechendes grünes Umfeld, heißt es weiter. Besonders attraktiv für Kinder ist ein Wasserspiel, das in zentraler Lage direkt im Anschluss an das Pflanzquartier liegt. Denkbar sei, dass auf Anforderung aus verschiedenen Düsen Wasserspeier aktiviert werden können, die unterschiedliche Spielmöglichkeiten eröffnen. Die Kosten wurden noch nicht abschließend berechnet, dürften aber zwischen etwa 1,6 und 1,8 Millionen Euro liegen. Eine verbindliche Kostenberechnung wird zum Baubeschluss voraussichtlich im Oktober 2017 vorgelegt werden. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net



► BRUNNENFEST

Unter dem Motto »Linsen und Spätzle« steht das diesjährige Brunnennfest in Wiechs. Auf das Essensangebot an dem beliebten Dorffest bezieht sich dieses Motto jedoch nicht, denn am kommenden Samstag gibt es beim 31. Brunnennfest in Wiechs ab 18 Uhr wie immer erlesenste Speisen und Getränke auf dem Dorfplatz vor dem alten Rathaus am Brunnen. Um 19.30 Uhr führen die Wiechser Schlosshehen das Theaterstück »Linsen und Spätzle« auf. Darin geht es um einen jungen Dorfpolitizisten, der sein Amt nach Meinung der Dorfbewohner etwas zu streng ausübt. Deshalb will man ihm einen Denkkzettel verpassen. Trotz vieler Turbulenzen wird am Ende aber alles gut. Unter der Regie von Sandra Strüver spielen : Christian Herz, Monika Kuhn, Kristina Ehrenbach, Alexander Fuchs, Maria Herz, Yannick Leibbach und Petra Nägele. Die Besucher des Brunnennfestes werden also bestens unterhalten sein. Lutz Ehrhardt

Volkertshausen

Grandioses Sommertheater

Theatergruppe begeistert Zuschauer



Das Sommertheater begeisterte die Zuschauer.

swb-Bild: uj

Die Theatergruppe Volkertshausen hatte sich dieses Jahr für ihr Publikum ein ganz besonderes Stück ausgesucht. Gleich zu Beginn des höchst amüsanten Stückes wird auf der Bühne diskutiert, dass die Volkertshausener Bürger doch eigentlich ein klassisches Theaterstück mit Bauern, Mägden und den entsprechenden Verwirrungen sehen wollen. Das sei in den letzten Jahren doch immer sehr gut angekommen. Während der Diskussion wird auch schon fleißig Bier getrunken und die Kronkorken fliegen um die Köpfe der Zuschauer und sorgen beim überraschten Publikum für das erste Gelächter. Doch dieses Jahr soll alles anders laufen, dieses Mal soll es was mit Niveau geben, so der Titel des Theaterstücks. Die Theatergruppe spielt einen Theaterverein, der statt einer Bauernkomödie einen Kriminalklassiker mit Pfarrer Brown und einer ermordeten Gräfin aufführen möchte und dafür extra im Internet einen französischen Regisseur gebucht hat. Doch just als die ersten Proben stattfinden sollen, wird in Volkertshausen die Volksbank überfallen und der Bankräuber springt noch maskiert durch das Publikum und rettet sich auf die Bühne, wo ihn alle für

den heiß ersehnten Profiregisseur halten. Die in der Folge ablaufenden Proben strotzen nur so von Pleiten, Pech und Pannen. Egal, ob es als Running Gag durch das ganze Stück hindurch eine echte Herausforderung ist, den Namen der alten Gräfin, Baroness of Eastern Chesterfield by Middlewick Yorkshirere auf Sussington Elshirshire Growington Sheldonbutton korrekt auszusprechen oder ob bei der Anprobe keinem die extra organisierten Kostüme passen und die Sicherheitsnadeln überall picken oder während des gesamten Stückes Pfarrer Brown und dem Butler ständig die Hosen runter rutschen. Bei dem begeisterten Publikum wurden die Lachmuskeln bis auf das Äußerste strapaziert. Als die Akteure mit ungeheurer Kreativität versu-

chen, das »Bimm-Bamm-Glockengeläut« des Big Ben zu imitieren, lagen die Zuschauer sprichwörtlich vor Lachen unter den Tischen. Das äußerst kurzweilige Stück lebte von den eigebauten Special Effects, den Running Gags und den zum Teil äußerst turbulenten Szenen, die von den Darstellern sehr leidenschaftlich vorgetragen wurden. Die Zuschauer wurden zudem rundum durch den Jugendtreff e.V. und zahlreichen weiteren Helfern fürstlich bewirtet und erlebten bei genialem Wetter ein rund zweistündiges Theaterstück der Extraklasse.

Uwe Johnen

redaktion@wochenblatt.net



Noch Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Singen



Intensiv haben die Sängerinnen und Sänger des Madrigalchors im Rahmen ihres Probewochenendes an dem Oratorium »Die letzten Dinge« gearbeitet.

Erfolgreiches Probewochenende

Der Madrigalchor Singen absolvierte ein intensives Probewochenende im Kloster Reute. Mit dem Ergebnis zeigte sich Chorleiter Hartmut Kasper sehr zufrieden. Nachdem der Chor die großen Werke von Felix Mendelsohn-Bartholdy, wie »Elias« oder »Lobgesang« in früheren Jahren schon aufgeführt hat, liegt der Fokus dieses Jahr auf dem Komponisten Louis Spohr, der als Vorläufer Mendelsohn-Bartholdys gilt. Spohrs etwa 80 minütiges Oratorium »Die letzten Dinge« ist

ein Werk, das im 19. Jahrhundert eines der meistaufgeführten war, aber heutzutage sehr selten präsentiert wird. Am Sonntag, 22. Oktober, wird das Werk in der Stadthalle vom Madrigalchor zusammen mit der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz aufgeführt. Der Chor sucht stets neue Sänger und Sängerinnen, die sich gerne beim Chorleiter melden können. Weitere Informationen unter: www.mca-singen.de

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen



Ulrike Brachat war als Vertreterin des Chorverbands in die Kita Klangwolke um an Leiterin Gudrun Wolf und natürlich die Kinder die »Carusos«-Urkunde und Orden zu übergeben.

swb-Bild: of

»Carusos« bei der »Klangwolke«

Die private christliche Kindertagesstätte »Klangwolke« in Worblingen wurde für ihr Engagement bei Kindern zum Thema Musik und Gesang mit dem »Carusos«-Zertifikat des Deutschen Chorverbands ausgezeichnet. Die Leiterin der Jugendmusikschule westlicher Hegau, Ulrike Brachat, war als Vertreterin des Chorverbands eigens zur Verleihung gekommen, die im Rahmen des »Tag der offenen Tür« und der Verabschiedung der ersten Vorschüler, vorgenommen wurde. Brachat lobte das Engagement der »Klangwolke« für die Musik

und den Gesang, und dessen entwicklungsfördernde Wirkung hervor, abgesehen davon, dass die frühe musische Förderung ein guter Grundstein für eine weitere Ausbildung zum Beispiel an einem Instrument sei. Wieviel Freude das Singen den Kindern macht, war gleich darauf in der »Vogelhochzeit« spürbar, die Kindergartenleiterin Gudrun Wolf mit den Kindern einstudiert hatte. Der Tag der offenen Türe stieß insgesamt auf eine sehr lebhaft Resonanz.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Vereine

Singen

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik. Neu sind: Yoga-Anfänger-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

14.30 Uhr, in der Scheffelstube.

NATURFREUNDE

Nächstes Treffen Di., 22.8., 18 Uhr, Abendfahrt auf dem Untersee. Anm.: 07731/47280.

PRO FAMILIA

Geburtsvorbereitungskurs für jugendliche Schwangere Di., 22.8., 18-19.30 Uhr. Info und Anmeldung: 07731/61120, singen@profamilia.de.

SCHNUPFVEREIN

Nächster Hock Fr., 18.8., 19 Uhr im La Villa.

SCHWARZWALDVEREIN

Über die Homburg und der Stockacher Aach entlang So., 20.8. Tel. 68388.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Seniorenachmittag, Do., 17.8.,

... von Mensch zu Mensch.

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 680
Schaffhauser, Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Volkertshausen

Vorfreude auf neue Halle

Es wird nicht das letzte Fest gewesen sein, das der Wiesengrundhallen-Förderverein in Volkertshausen vor der alten Wiesengrundhalle kürzlich gefeiert hat. Denn im kommenden Sommer wird der Ersatzneubau in der Nachbarschaft des Altbaus noch nicht fertig sein, wie der Vorsitzende des Vereins, Konrad Reichle, in seiner Begrüßung informierte. Wie Architekt Joachim Binder, er gehört auch dem Vorstand des Vereins an, informierte, läuft der Bau dank des trockenen Frühsommers bis jetzt nach Plan. Bis zum Wintereinbruch könne schon das Dach auf dem Gebäude sein und Richtfest kündigte er an. Zwei Spanferkel hatte der Vor-

stand des Vereins aufgeboten und gegrillt, sie waren angesichts des großen Besucheransturms innerhalb einer Stunde schon ausverkauft bei diesem lauschigen Sommerfest. Der Musikverein Volkertshausen verlegte aus diesem Anlass seine Probe auf den Festplatz vor der Halle. Wie alle Sommerfeste an diesem Freitagabend fand auch hier der Freiluftpark durch den Wolkenbruch kurz nach 20 Uhr ein jähes Ende und das Fest musste ins Foyer der Halle umziehen. Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net



Noch
Fotos
mehr
unter:
[wochenblatt.net/
bilder](http://wochenblatt.net/bilder)



In gespannter Vorfreude ist der Vorstand des Wiesengrundhallen-Fördervereins auf den Neubau der Wiesengrundhalle, der im Mai begonnen wurde.

swb-Bild: of

Singen

»Virtuelle Welten« Fachstelle bietet Elternforum

Die bwlw Fachstelle Sucht Singen bietet ab dem 28. September ein Forum für Eltern und Angehörige von Kinder- und Jugendlichen mit exzessiven Medienkonsum. Denn neue Medien gehören zum unverzichtbaren privaten, beruflichen und schulischen Alltag. Neben vielen Möglichkeiten und Chancen der »Neuen Medien« zeigen sich zunehmend auch Risiken und Gefährdungs-

potentiale. Wo aber liegen die Grenzen zwischen leidenschaftlichem Hobby und süchtigem Verhalten? Wie viel Zeit am PC/Smartphone ist normal, wann ist es zu viel? Wie können Eltern darauf reagieren? Geplante Termine sind Donnerstag 28.9., 26.10., 30.11. 2017 jeweils von 18.30– 20.00 Uhr. Wir bitten bei Interesse um Voranmeldung unter meike.gmeinwieser@bw-iv.de

Termine

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 19./20.8.2017: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst. »Schlosskapelle Langenstein«:

So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: kein Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 19./20.8.2017: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: kein Gottesdienst. St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

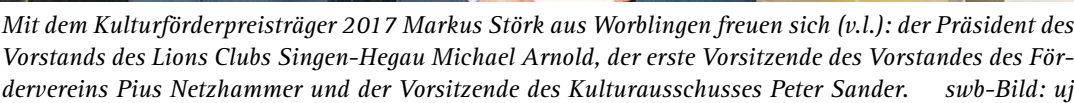
Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
19./20.08.2017
Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938

Auf dem neuesten Stand der Technik

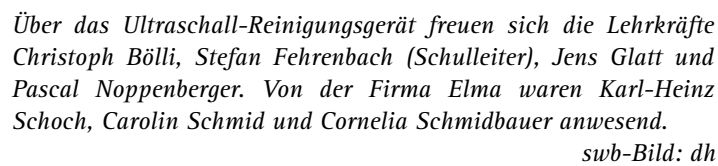


den 100. Geburtstag von Lions International«, verkündete Peter Sander stolz und erläuterte in kurzen Worten die internationale und regionale soziale Bedeutung des Vereins. Neben dem weltweiten Engagement, bei Katastrophen aller Art zu helfen, liege ein Schwerpunkt in der Förderung junger Künstler, betonte er. So durfte sich dieses Jahr der 18-jährige Worblinger Sänger und Schauspieler Markus Störk über seine Ehrung und das Preisgeld von

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net

Schule ein solches Gerät zu schenken, als das alte Reinigungsgerät der Schule repariert werden sollte. »Das Gerät war leider nicht mehr reparabel. Deshalb haben wir uns entschlossen, der Schule ein neues zu schenken.« Mit dem Ultraschall-Reinigungsgerät im Wert von rund 4.000 Euro ist die Hohentwiel-Gewerbeschule nun auf dem neuesten Stand der Technik, was umweltfreundliche Reinigung von Werkzeugen und Werkstücken angeht.

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net



Gültig von Mo. 14.08. bis Sa. 19.08.2017 *

MIX®
Markt

Kostenlose Kundenhotline: 0800 – 325 325 325 **www.mixmarkt.eu**

**Speisekartoffeln Premium
Qualität, 5kg Sack**
Herkunft, Kl.: laut
Auszeichnung,
1 kg = 0,46

229

5 kg Sack

A photograph of a 5kg bag of 'Speisekartoffeln Premium Qualität' (Premium Quality Potatoes) standing upright. The bag is dark brown with white and red text. It features the 'MIX' logo and the words 'PREMIUM KARTOFFELN QUALITÄT'. In front of the bag is a pile of several golden-brown, waxy potatoes.

Polnische Brühwurst mit Putenseparatenfleisch, fein zerkleinert, „Kielbasa parowska“ oder Brühwurst – Ring, mittelgrob, geräuchert, nach Krakauer Rezeptur, „Kielbasa wiankowa“, je 100 g, 1 kg = 4,90

* Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro inkl. MwSt. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt.

Mo - Fr **09:00 - 20:00**
Sa **09:00 - 20:00**
+49 7731 8279819

Mix Markt 101 OHG
Berliner Str. 6 (am Berliner Platz)
78224 Singen



AUS SINGEN UND DEM HEGAU



GEBURTEN

SINGEN

- 21.06. Leon Marcel Fischer, Michelle Christin Fischer und Tobias Denke, Eggingen, Bürgerstr. 3
- 23.06. Rebecca Tabea Betz, Karin Elisabeth Betz und Benjamin Bornemann, Konstanz, Werner-Sombart-Str. 23
- 23.06. Amina Schmid, Sabrina Schmid, Radolfzell, Haselbrunnstr. 41 und Mohammad Hoseini, Singen, Alemannenstr. 12A
- 25.06. Albert Tom Sittkus, Diana Ruth Sittkus geb. Bogdoll und Albert Otto Sittkus, Eigeltingen, Oskar-Bauhardt-Str. 16
- 26.06. Valentin Elian Helmut Neumeister, Corinna Magdalena Neumeister geb. Mattes und Ralph Neumeister, Singen, Rebenstr. 1A
- 26.06. Giuliano Paolo Tornetta, Tanja Diana Tornetta geb. Viti und Fabrizio Calogero Tornetta, Radolfzell, Konstanzer Str. 77
- 26.06. Max Bohnenstengel, Daniela Bohnenstengel geb. Bader und Christian Bohnenstengel, Singen, Beurenere Str. 9
- 27.06. Monia Rosewisch, Nicole Rosewisch geb. Urch und Andreas Rosewisch, Singen, Ulmenstr. 3
- 27.06. Angelo Salerno, Vittoria Salerno geb. Messana und Manuele Salerno, Singen, Konstanzer Str. 73
- 27.06. Philipp Adrian Baur, Julia Margaretha Baur und Riccardo Baur-Duks geb. Duks, Öhnningen, Zur Halde 40
- 28.06. Leon Johannes Maximilian Sarfert, Carina Anna Sarfert geb. Rein und Marco Sarfert, Immendingen, Sântisstr. 15
- 28.06. Moritz Bastian Suthaus, Nicola Franziska Suthaus geb. Merz und Oliver Suthaus, Radolfzell, Ahornweg 3
- 29.06. Tiara Jasmin Cordes, Katharina Cordes und Martin Horst Cordes geb. Fahr, Gottmadingen, Friedhofstr. 6
- 30.06. Klara Rosanna Holzmann, Simone Holzmann geb. Lehmann und Steffen Peter Holzmann, Radolfzell, Böhringer Str. 17A
- 30.06. Lilia Jessica Latta, Miriam Margit Latta geb. Müller und Thomas Christopher Latta, Hilzingen, Schnitzengasse 21
- 30.06. Lennard Albert Seiterle, Stephanie Maria Seiterle geb. Hipp und Bernd Georg Hermann Seiterle, Hilzingen, Neue Gass 1
- 30.06. Adriatik Hajdari, Vjollca Hajdari geb. Terstena und Flamur Hajdari, Singen, Feldstr. 66
- 01.07. Regina Arina Györfi, Arina Krisztina Györfi geb. Klimász und Gábor Györfi, Uhldingen-Mühlhofen, Eschenweg 5
- 01.07. Patricia Anna Györfi, Arina Krisztina Györfi geb. Klimász und Gábor Györfi, Uhldingen-Mühlhofen, Eschenweg 5
- 01.07. Alessandra Nunziata, Federica Nunziata geb. Mastroianni und Michele Nunziata, Gottmadingen, Kornblumenweg 31
- 01.07. Julian Leonard Bosch, Silke Verena Bosch geb. Buchholz und Frank Bosch, Stockach, Hölhlstr. 4
- 02.07. Anton Ernesto Thành Do, My Dung Viêt und Thai Do, Rielasingen-Worblingen, Am Riedergraben 1
- 03.07. Jan Schledewitz, Sandra Schledewitz geb. Hartwig und Vitali Schledewitz, Singen, Byk-Gulden-Str. 2A
- 03.07. Liam David Renz, Manuela Marlies Renz geb. Marth-Göggel und Daniel Renz, Jestetten, Vorgaissweg 27
- 03.07. Lena Indlekofer, Nathalie Indlekofer und Matthias Simon Studinger, Jestetten, Bahnhofstr. 16
- 03.07. Maximilian James Espy, Monika Cornelia Espy geb. Maihöfer und Christopher Ryan Espy, Radolfzell, Mezgerwaidring 68
- 04.07. Lotta Helene Oldenkotte, Julia Juliane Valeska Oldenkotte geb. Erhorn und Moritz Ferdinand Oldenkotte, Reichenau, Birkenweg 3
- 04.07. Lasse Thore Oldenkotte, Julia Juliane Valeska Oldenkotte geb. Erhorn und Moritz Ferdinand Oldenkotte, Reichenau, Birkenweg 3
- 04.07. Franz Johannes Weprich, Katrin Weprich geb. Merk und Jörn Hans Peter Weprich, Radolfzell, Weingartenweg 1
- 05.07. Benedikt Hugo Bossenmaier, Sandra Bossenmaier-Eichin geb. Maier und Markus Bossenmaier, Rielasingen-Worblingen, Poststr. 5
- 05.07. Levi Elia Coppola, Tanja Katrin Coppola geb. Draeger und Alexander Coppola, Meßkirch, Beethovenstr. 16
- 06.07. Mark Dornhof, Olga Dornhof und Alexander Wagner, Singen, Oberzellerhau 14
- 07.07. Summer Nicole Kraft, Nicole Kraft und Daniel Michael Haug, Steißlingen, Remigiusstr. 59
- 07.07. Joel Ilay Beständig, Jennifer Beständig geb. Donko und Gabriel Beständig, Klettgau, Bergstr. 2

- 07.07. Jasmin Al Barjas, Noor Alhuda Al Barjas, Bietigheim-Bissingen, Rötestr. 18 und Marwan Al Barjas, Bisingen a. Hochrhein, Gärtenweg 14
- 07.07. Aaliyah Brutsche, Rosaria Brutsche geb. Hafner und Ralf Anton Brutsche, Rielasingen-Worblingen, Arlerner Str. 43
- 07.07. Aaliyah Remzije Ismaili, Sibel Bekirova und Sait Ismaili, Radolfzell, Bodenseestr. 39
- 08.07. Pascal Tröster, Natalie Degrell und Stefan Tröster, Rielasingen-Worblingen, Oberholzstr. 3
- 09.07. Romy Hochbaum, Olga Hochbaum geb. Kolesow und Vitali Hochbaum, Singen, Schaffhauser Str. 62
- 09.07. Milena Milc, Magdalena Maria Milc geb. Olszewska und Marcin Adam Milc, Gaienhofen, Zur Hohenmarkt 12
- 10.07. Zoe Marie Tetzner, Katharina Maria Tetzner geb. Pfannmüller und Matthias Michael Tetzner, Bodman-Ludwigshafen, Gartenstr. 14
- 10.07. Finn Tetzner, Katharina Maria Tetzner geb. Pfannmüller und Matthias Michael Tetzner, Bodman-Ludwigshafen, Gartenstr. 14
- 10.07. Ronja Marlene Späth, Stephanie Agnes Franziska Späth, Heiligenberg, Hohensteinstr. 24 und Markus Rock, Heiligenberg, Postplatz 5
- 11.07. Hanna Polkowski, Simone Sandra Polkowski geb. Kieslich und Matthias Christian Polkowski, Rielasingen-Worblingen, Hegaust. 28A
- 11.07. Sinan Rösch, Natalie Medick und Cem Rösch, Singen, Haasenackerstr. 5
- 11.07. Umberto Troiano, Lidia Troiano geb. Schiavo und Antonio Troiano, Singen, Reuteweg 2
- 12.07. Theo Peter Thomas Maier, Angela Margareta Johanna Maier und Viktor Tretjak-Maier geb. Tretjak, Singen, Hörblick 3
- 12.07. Adhiksha Senthuran, Menaka Senthuran geb. Sugumaran und Senthuran Yoganathan, Singen, Am Posthalterswäldle 19
- 13.07. Lena Fischer, Mária Melinda Katona und Meryhért Fischer, Gaienhofen, Zur Hohenmarkt 12
- 13.07. Clea Arbogast, Laura Arbogast geb. Pertwieser und Markus Stefan Arbogast, Tengen, Lindenstr. 13
- 13.07. Ella Miske, Isabell Miske geb. Chohan und Jürgen Miske, Singen, Galleistr. 4
- 13.07. Sara Ubaed, Safia Ubaed geb. Al Fannad Al Akkab und Anwar Ubaed, Singen, Ekkehardstr. 36
- 14.07. Eni Berisha, Nebahate Berisha geb. Stubilla und Sahit Berisha, Singen, Samlandstr. 23
- 14.07. Jasmin Muntean, Silke Muntean geb. Hellberg und Claudiu-Augustin Muntean, Gottmadingen, Kettelbrunnstr. 14
- 16.07. Johannes Wilhelm Haus, Juliane Christel Elisabeth Haus geb. Zimmer und Kevin Frank Haus, Wurmlingen, Haydnstr. 5
- 16.07. Danilo Vescio, Kristina Vescio geb. Schilling, Engen, Ermin-Hohlwegler-Str. 20 und Rosalbino Gino Vescio, Radolfzell, Bismarckstr. 20
- 17.07. Lukas Brütisch, Franziska Brütisch geb. Gieseler und Tobias Marc Brütisch, Hilzingen, Am Sonnenhang 8
- 18.07. Lina Katharina Vonderach, Katharina Sabrina Bruttel und Dirk Klaus Vonderach, Singen, Kleiststr. 24
- 19.07. David Maximilian Taha, Christiane Jutta Taha geb. Butz und Ramy Taha, Singen, Dr.-Andler-Str. 30
- 19.07. Lina Christin Luxemburg, Anna-Lena Anetta Luxemburg geb. Walter und Christian Luxemburg, Engen, Im Vogelplatz 3
- 20.07. Angelino Sielvano Lehmann, Ramona Lehmann geb. Weingärtner und Michael Lehmann, Singen, Im Vogelplatz 87
- 20.07. Malena Rain, Fernanda Gisele Rain und Carlos Damian Aguirrezabal, Wutöschingen, Obere Mühlewiesen 6
- 21.07. Hubert Szlufik, Natasza Joanna Szlufik geb. Malkowska und Zbigniew Bogdan Szlufik, Gottmadingen, Zollstr. 27/2
- 22.07. Melissa Ruth Bragaglia, Stephanie Bragaglia geb. Alex und Claudio Bragaglia, Engen, Engelbrechtstr. 13
- 22.07. Nermin Nejm Eddin, Ghufan Bader Eddin und Mahmoud Nejm Eddin, Radolfzell, Hohenfriedingenstr. 3
- 22.07. Mila Felicitas Stahl, Ina Eleonore Stahl und John Eike Stahl geb. Stauch, Eigeltingen, Breitestr. 6

- 24.07. David Antal, Monica Rita Antal geb. Mihaly und Zoltán Antal, Rielasingen-Worblingen, Aachweg 11



EHESCHLIESSUNGEN

SINGEN

- 01.07. Annelies Elke Hennig geb. Besser und Matthias Wolfram Horzella, beide Rielasingen-Worblingen, Schillerstr. 7
- 01.07. Karin Rudnik und Markus Franziskus Knapik, beide Singen, Max-Porzig-Str. 69
- 01.07. Johanna Theresia Sauter und Tobias Rieger, beide Singen, Uhländstr. 25
- 01.07. Nadja Onischke und Mario Antonio Mattina, beide Singen, Max-Porzig-Str. 45
- 07.07. Karina Beck und Michael Karl Böhrer, beide Singen, Ortsstr. 7
- 07.07. Jasmin Faden und Gökan Cesur, beide Singen, Feldbergstr. 16
- 07.07. Tanja Renk und Sven Dirk Anthofer, beide Singen, Schmiedstr. 5
- 07.07. Carina Müller und Tobias Felix Karl-Heinz Grüninger, beide Singen, Mühlhauser Str. 22A
- 07.07. Kerstin Ingrid Danieli und Jürgen Sahli, beide Singen, Schaffhauser Str. 56
- 08.07. Lena Philipps und Matthias Paulus Kloner, beide Singen, Scheffelstr. 4
- 14.07. Juliane Friederike Rabold und Ralf Wölfel, beide Singen, Am Mühlweg 52
- 15.07. Kathrin Goerigk, Volkertshausen, Pappelweg 8 und Chris Koppenhöfer, Singen, Marienburgstr. 20
- 15.07. Irene Margiotta und Thiemo Kraml, beide Singen, Schuainslandstr. 47
- 17.07. Anna Maria Renate Grüninger und Manuel Hubert Schütz, beide Singen, Brunnenstr. 26A
- 20.07. Constanze Brigitte Schmidt geb. Rodiek und Thomas Schmidt, beide Singen, Industrie-str. 12
- 20.07. Aurora Liliana Tufescu geb. Rucareanu und Michael Dürr, beide Singen, Anton-Bruckner-Str. 27
- 21.07. Carina Krein und Florian Josef Riedmann, beide Rielasingen-Worblingen, Ramsener Str. 70

RIELASINGEN-WORBLINGEN

- 07.07. Ramona Fürst und Yves Alexander Graf, beide Rielasingen-Worblingen, Kleiststr. 9
- 07.07. Romina Venezia und Peter Mikuletz, beide Rielasingen-Worblingen, Riedernstr. 74
- 12.07. Lisa Anna Lehmann und Marc Bußhart, beide Rielasingen-Worblingen, Steißlinger Str. 50
- 12.07. Petra Dobrick geb. Daniels und Michael Arnold Blank, beide Rielasingen-Worblingen, Hörstr. 67
- 17.07. Katja Lerke und Stefan Jörg Tornseifer, beide Rielasingen-Worblingen, Falkenstr. 4a

ENGEN

- 01.07. Marion Mauracher und Jochen Oliver Pottrick, beide Engen, Im Steinislände 3
- 01.07. Sylke Eva Maria Steger geb. Wengel und Günter Michael Ritzinger, beide Engen, Ostlandstr. 12A
- 07.07. Yvonne Brigitte Gibson und Walter Weh, beide Engen, Im Scheurenbohl 41
- 07.07. Kathrin Sonja Mauch und Andreas Josef Kolenda, beide Singen, Niederhofstr. 6
- 07.07. Serena Radice und Patrick Christian Goldau, beide Stockach, Obere Wannestr. 21
- 07.07. Corinna Tosch und Angelo Ciniello, beide Engen, Ostlandstr. 52
- 07.07. Karola Jodry geb. Himsolt und Reiner Ralf Wöhrstein, beide Engen, Hexenwegle 18
- 07.07. Melike Grieshaber geb. Kesenmis und Jürgen Horst Klotzek, beide Engen, Eduard-Ege-Str. 13
- 08.07. Christina Hendricks und Thomas Arne Baack, beide Engen, Außer-Ort-Str. 10
- 28.07. Sarah Kühnle und Yannick Andreas Giner, beide Engen, Schützenstr. 9A

- 28.07. Ines Kunle und Marc Meißner, beide Hilzingen, Am Eglental 94
- vier weitere Eheschließungen

HILZINGEN

- 07.07. Elvira Silvia Helga Hätinger und Volker Oliver Jäkle, beide Hilzingen, Steppbachbruck 15
- 07.07. Petra Maria Wick und Meindert Schut, beide Hilzingen, Welschinger Str. 1a
- 07.07. Christa Stehle geb. Seitz und Sven Andreas Schmidtk, beide Hilzingen, Hegaust. 30
- 15.07. Helga Aparicio Francisco und Ahmet Kocas
- 29.07. Carola Walter und Dennis Hummelsiep, beide Hilzingen, Hofwiesen 7
- 29.07. Angelika Anna Sofie Ethinger und Sven Kurt Amann, beide Hohentengen, Rheintalstr. 27
- sechs weitere Eheschließungen, keine Veröffentlichung gewünscht

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

- 01.07. Larissa Prichodko und Lothar Feucht, beide Mühlhausen-Ehingen, Im Rohmen 1
- 01.07. Lisa Stumpf und Christopher Schultheß, beide Mühlhausen-Ehingen, Engener Str. 23
- 07.07. Carina Lang und Michael Horber, beide Radolfzell, Zangererstr. 11
- 07.07. Sabrina Schmal und Dominik Dreher, beide Mühlhausen-Ehingen, Im Rohmen 93
- 17.07. Ifidko Duffrin geb. Kovacs und Dieter Bernd Müller, beide Mühlhausen-Ehingen, Heinzengarten 5

TENGEN

- 07.07. Ute Wolf und Axel Thomas Markus Huber, beide Singen, Alpenstr. 17A
- 08.07. Tina Gruber und Dimitri Paul Walter Eisenmann, beide Tengen, Hohenstoffelstr. 11
- 22.07. Nadine Kasper und Christof Art, beide Blumberg, Hombegstr. 10



STERBEFÄLLE

SINGEN

- 15.06. Friedhelm Jürgen Dietrich Paulsen, Singen, Aluminiumstr. 14
- 29.06. Luise Dauth geb. Trierweiler, Singen, Waldstr. 6
- 29.06. Luise Ruth Breyer, Singen, Mühlenstr. 7
- 29.06. Anna Hertrich geb. Keller, Hilzingen, Staufenstr. 35
- 30.06. Luise Adelheid Lichtenauer geb. Gehring, Aach, Ettenbergstr. 10
- 02.07. Josef Otto Martin, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
- 04.07. Wilfried Franz Bechler, Eigeltingen, Auf der Steig 2
- 06.07. Walter Klumpp, Singen, Freiburger Str. 1B
- 07.07. Elisabeth Katharina Kilzer geb. Schlimmer, Singen, Lörracher Str. 16
- 08.07. Elfriede Wichmann, Singen, Haasenackerstr. 19
- 08.07. Agnes Johanna Merx geb. Ritter, Singen, Virchowstr. 6A
- 09.07. Anna Kosalla, Singen, Schuainslandstr. 12
- 09.07. Gertrud Brütisch geb. Schmon, Gottmadingen, Bergstr. 2
- 13.07. Peter Reichart, Rielasingen-Worblingen, Am Alten Sportplatz 7
- 15.07. Klaus-Harry Lang, Mühlhausen-Ehingen, Engener Str. 14
- 16.07. Elisabeth Morschl geb. Straub, Singen, Curth-Georg-Becker-Str. 12
- 16.07. Edith Ada-Paul geb. Ada, Aach, Im Bohl 13
- 16.07. Monika Maria Tognana geb. Weingärtner, Hilzingen, Steinerbächle 6
- 20.07. Brigitte Elisabeth Bohnenstengel geb. Kampf, Mühlhausen-Ehingen, Brühlstr. 3
- 20.07. Steffen Georg Fillsack, Singen, Herderstr. 18
- 22.07. Herta Josefina Beil geb. Heller, Gottmadingen, Nelkenstr. 11
- 22.07. Inge Walli Kaufmann geb. Müller, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41

- 22.07. Anna Reithinger geb. Denzel, Singen, Hadwigstr. 38
- 23.07. Wilma Wüst geb. Oexle, Singen, Mühlhauser Str. 15
- 24.07. Beate Renate Katthagen, Singen, Ortsstr. 5

RIELASINGEN-WORBLINGEN

- 02.07. Ruth Irene Pfluger geb. Schweizer, Rielasingen-Worblingen, Goethestr. 20
- 03.07. Helene Paula Mrosek geb. Ogrzall, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7
- 10.07. Barbara Ursula Fahnkow geb. Kaum, Rielasingen-Worblingen, Gutenbergstr. 21
- 19.07. Erna Margarete Orendi geb. Bordiehn, Rielasingen-Worblingen, Hohenkrähenstr. 11

ENGEN

- 04.07. Karl Albert Heinrich Schmidt, Engen, Im Heimgarten 16
- 04.07. Walter Artur Gommeringer, Engen, Auf der Höhe 3
- 05.07. Coloman Hupp, Engen, Hauptstr. 22
- 06.07. Charlotte Irmgard Noack geb. Winkelmann, Engen, Schillerstr. 6
- 26.07. Martin Johann Hogg, Engen, Neuhewenstr. 20A

ein weiterer Sterbefall

GOTTMADINGEN

- 29.06. Helmut Albert Dreier, Gottmadingen, Wiesenstr. 1
- 03.07. Franz Siegbert Mengeler, Gottmadingen, Churrfirstenstr. 7
- 10.07. Herta Kutznier geb. Kohl, Gottmadingen, Steibewies 14
- 18.07. Emma Martha Kieferle geb. Leppert, Gottmadingen, Kronenstr. 12/1
- 24.07. Eva-Maria Siegert geb. Spiegel, Gottmadingen, Hebelstr. 13
- 25.07. Walter Gollent, Gottmadingen, Margarethenstr. 5

TENGEN

- 01.07. Marie Wieser geb. Stärk, Tengen, Wiesenstr. 2

Steuerwissen ist Geld!



Einkommensteuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.

Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle: Achim Kerne Vereinigte Lohnsteuerhilfe Neustadt e.V. Steinerweg 70 a, 78244 Gottmadingen Tel. 0 77 31 / 14 44 63, Fax 0 77 31 / 51 01 38 E-Mail: Achim.Kerne@vlh.de

Auto-Pflege-Center Otum/Münzer

Wir pflegen Ihren Wagen täglich gründl. + schonend

in unserer Station in AACH, Singener Str. 17, bei Gohm + Graf Hardenberg

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung: 077 74/50 11 90 01 72/7 62 59 35 • 01 72/6 82 45 34

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns über Ihr Vorbeikommen.

Ihr Auto-Pflege-Center Team

STEINMETZBETRIEB

fritz HANGARTER & Söhne

Individuell gestaltete Grabdenkmale, Natur- und Kunststeinarbeiten

Deienmooserstr. 20 D-78345 Bankholzen Tel.: 0 77 32/24 25 Fax: 0 77 32/530 50 www.unternehmen-hangarter.de

Seit mehr als zwei Generationen gehen wir auf Ihre Wünsche und Anliegen kompetent und einfühlsam ein.

JA, ICH WILL!

Sie lieben Perfektion? Und das vor allen Dingen an Ihrem Hochzeitstag? Wir auch! Dann vertrauen Sie uns und freuen sich auf kreative Hochzeitsfloristik aus Meisterhand. Egal wie Sie Ihre Hochzeit feiern, wir bieten Ihnen den passenden Blumenschmuck. Vom Brautstrauß über die Tischdekoration bis hin zum Autoschmuck – kreative Floristik.

Als erfahrener Hochzeitsflorist in Volkertshausen gehen wir in einem persönlichen Gespräch auf Ihre Wünsche ein und beraten Sie umfassend. Die Hochzeitsberatung findet in unserem Geschäft Ela's Blumenzauber, im Bärenloh 2 statt, wo wir uns Zeit nehmen und Ihnen unsere Mustermappen gerne zeigen.

bei **Hengge**

Bärenloh 2 • 78269 Volkertshausen Telefon: 07774 / 9292-12 E-Mail: info@edeka-hengge.de Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9-18 Uhr

Erhalten Sie Einblick in unsere Arbeit: www.facebook.com/Ela-s-Blumenzauber

Für Heimwerker + Profis

Tebo 2000

Farben- & Bodenbelagsfachmarkt

Eisenbahnstr. 12 ● 78315 Radolfzell – Ihre 1. Adresse in der Region –

Vinylböden | Parkett | Laminat | Kork | Teppiche | Sonnenschutz | Plissee | Rollo | Farben | Tapeten ...

+ Verlege- und Montageservice + Farbmischanlage für Ihren Wunschton

Qualität & Service am Bodensee

Tel. 0 77 32 - 5 88 11 ● www.tebo2000.de